

Antwort

des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Markus Wolf (CDU)
– Drucksache 18/9149 –

Solarpanels an der Lärmschutzwand der Autobahn A 6

Die Kleine Anfrage – Drucksache 18/9149 – vom 22. März 2024 hat folgenden Wortlaut:

Lärmschutzwände an Autobahnen bieten großes Potenzial zur solaren Stromerzeugung. In Deutschland gibt es insgesamt 5 800 Kilometer solcher Schutzbauwerke. Selbst bei konservativer Belegung geeigneter Lärmschutzbauwerke kann genug Strom erzeugt werden, um etwa 450 000 Haushalte im Jahr zu versorgen. Eine Pilot-Anlage mit Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz steht an der Autobahn A 6 im Bereich der Gemarkung Grünstadt (vgl. Antwort der Landesregierung auf meine Kleine Anfrage – Drucksache 18/3297 –).

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wer ist der Betreiber dieser Pilot-Anlage, die mit Landesmitteln errichtet wurde?
2. Welche Erträge hatte die Anlage innerhalb der letzten fünf Jahre erzielt (bitte wenn möglich nach Monaten aufgeschlüsselt)?
3. Seit wann ist der Landesregierung bekannt, dass die Anlage aktuell außer Betrieb ist?
4. Wie oft ist diese Anlage innerhalb der letzten fünf Jahre ausgefallen (bitte wenn möglich unter Angabe der Ursachen und Dauer der Störung)?
5. Wer ist für die Instandhaltung der Anlage verantwortlich?
6. Welche Wartungsarbeiten fanden dort in den letzten fünf Jahren statt (bitte unter Angabe von Zeitpunkt und Dauer der Arbeiten)?
7. An welchen Autobahnen, Bundes- oder Landesstraßen ist der Bau weiterer solcher Anlagen mit Unterstützung des Landes geplant?

Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

E: 12.04.2024
18/9330



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Postfach 3269 | 55022 Mainz

Präsidenten des Landtags
Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering, MdL
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DIE MINISTERIN
Daniela Schmitt
Stiftsstraße 9
55116 Mainz
Telefon 06131 16-2202
Telefax 06131 16-4438
poststelle@mwwlvw.rlp.de
www.mwwlvw.rlp.de

. April 2024

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Markus Wolf (CDU) betreffend
Solarpanels an der Lärmschutzwand der Autobahn A6**
- Kleine Anfrage Drs. 18/9149 -

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

die vorbezeichnete Kleine Anfrage beantworte ich namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Frage 1:

Betreiber der Anlage ist die Pfalzwerke Aktiengesellschaft.

Zu Frage 2:

In den Jahren 2018 und 2019 (Ende der EEG-Vergütung) lag das Jahresergebnis der Erzeugung bei knapp unter 10.000 kWh. Ab 2020 ist zum einen diese aufgrund von technischen Ausfällen einzelner Komponenten auf unter 2.000 kWh gefallen. Zum anderen sind die geminderten Erträge der Degradation der Module (Leistungsminderung im Laufe der Betriebszeit) geschuldet. Aktuellere Zahlen liegen im Detail nicht vor. Eine monatsweise Auflösung der Erträge ist technisch nicht möglich, da die PV-Anlage über keine Fernauslesung verfügt.

Zu Frage 3:

Die Anlage wurde im Mai 2023 nach einem Unfall auf der A6 (Brand eines Lkw) aus Sicherheitsgründen abgeschaltet. Das Land ist für die Autobahnen seit dem 1.1.2021 nicht mehr zuständig.



Aktuell prüft der Betreiber, ob eine wirtschaftliche Lösung zum Weiterbetrieb gefunden werden kann.

Zu Frage 4:

Bis zur Abschaltung im Jahr 2023 sind keine größeren Ausfälle der Anlage bekanntgeworden. Während der Laufzeit kam es lediglich zum technischen Ausfall einzelner Komponenten.

Zu Frage 5:

Der Betreiber der Anlage ist für die Instandhaltung verantwortlich.

Zu Frage 6:

In den letzten 5 Jahren fanden an der PV-Anlage keine größeren Wartungsarbeiten statt.

Zu Frage 7:

Vergleichbare Projekte sind aktuell im Zuständigkeitsbereich der Landesverwaltung nicht konkret geplant. Bei der Kombination von Photovoltaikanlagen mit Lärmschutzwänden sind zahlreiche Aspekte zu beachten, u.a. die Wechselwirkung der Anlagen mit der Lärmschutzfunktion, betriebliche Erschwernisse, Netz-Anschlussituation und Betreiberfragen. Auch wird in erheblichem Umfang Personal beim Straßenbetreiber, z.B. beim LBM, gebunden. Die aktuellen Ausbaukonzepte für Photovoltaik entlang von Straßen sind auf ein breites Einsatz- und Betreiberspektrum ausgerichtet.

Mit freundlichen Grüßen



Daniela Schmitt